

SPD Stadtratsfraktion – Auf dem Meere 14-15 – 21335 Lüneburg

Frau Oberbürgermeisterin
Claudia Kalisch
Hansestadt Lüneburg
Am Ochsenmarkt 1
21335 Lüneburg

Ihr Ansprechpartner:
Thomas Dißelmeyer

Ihr Zeichen

Ihr Schreiben vom

Unser Zeichen

14.08.2025

Antrag für den Rat am 28.8.2025 Neubau und Betrieb eines Pflegeheimes im Hanseviertel

Sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin Kalisch,

die SPD-Stadtratsfraktion stellt zur nächsten Ratssitzung am 28.8.2025 folgenden Antrag:

Die Verwaltung wird beauftragt, gemeinsam mit der Geschäftsführung der Gesundheitsholding Lüneburg die Errichtung und den Betrieb eines vollstationären Pflegeheims mit rund 140 Plätzen im Hanseviertel (Parkplatzfläche des Landes Niedersachsen / ehem. Exerzierplatz, Gelände der alten Sporthallen) vorzubereiten und dem Rat zur Beschlussfassung vorzulegen.

Dabei soll:

1. der Betrieb durch die Gesundheitsholding Lüneburg oder einen anerkannten Wohlfahrtsverband erfolgen,
2. auf die Vermeidung renditegetriebener Betreiberkonzepte geachtet werden, um dauerhafte Versorgungssicherheit sicherzustellen,
3. der Sozialausschuss rechtzeitig in die Standortentwicklung und Planung einbezogen werden.

Begründung:

Die demografische Entwicklung zeigt einen stetig wachsenden Bedarf an stationären Pflegeplätzen. Der Pflegebericht des Kreises unterstreicht den Bedarf eindringlich.

In den vergangenen Jahren wurden im Landkreis und der Stadt Lüneburg mehrere Pflegeeinrichtungen geschlossen, was die Versorgungslage zusätzlich verschärft hat.

Für Lüneburg besteht der Bedarf, ein weiteres Pflegeheim stadtteilnah und verkehrlich gut angebunden zu errichten.

Die Parkflächen des Landes Niedersachsen im Hanseviertel bieten ein geeignetes Grundstück mit ausreichender Größe und Potenzial.

Die kommunal getragene Gesundheitsholding hat als Betreiberin bereits gezeigt, dass sie wirtschaftlich solide, qualitativ hochwertig und gemeinwohlorientiert arbeiten kann.

Auf dem Meere 14-15

21335 Lüneburg

Tel.: 0 41 31/23 28 59

Fax: 0 41 31/33 104

Sparkasse Lüneburg

IBAN: DE49 2405 0110 0057 0502 54

BIC: NOLADE21LBG

Vorsitzender:

Thomas Dißelmeyer

Email: info@spd-ratsfraktion-lueneburg.de

Internet: www.spd-ratsfraktion-lueneburg.de

Eine langfristige, ortsnahen Versorgung darf nicht von überregionalen Investorenengesellschaften abhängig sein, bei denen ein Rückzug aus wirtschaftlichen Gründen jederzeit möglich wäre.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Thomas Dißelmeyer

Antje Henze

Antje Henze

SPD Stadtratsfraktion – Auf dem Meere 14-15 – 21335 Lüneburg

Frau Oberbürgermeisterin
Claudia Kalisch
Hansestadt Lüneburg

Am Ochsenmarkt 1

21335 Lüneburg

Ihre Ansprechpartner:
Thomas Dißelmeyer

Ihr Zeichen

Ihr Schreiben vom

Unser Zeichen

14.08.2025

**Antrag für den Rat am 28.8.2025:
Aufbau einer stationären Kurzzeitpflegeeinrichtung auf dem Gelände der PKL**

Sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin Kalisch,

die SPD-Stadtratsfraktion stellt zur nächsten Ratssitzung folgenden Antrag:

Die Verwaltung wird beauftragt, gemeinsam mit der Geschäftsführung der Gesundheitsholding Lüneburg im Rahmen der kommunalen Daseinsvorsorge die Errichtung und den Betrieb einer stationären Kurzzeitpflegeeinrichtung mit mindestens 20 Plätzen auf dem Gelände der Psychiatrischen Klinik Lüneburg (PKL) zu prüfen, zu planen und dem Rat zur Beschlussfassung vorzulegen. Dabei soll:

1. das Grundstück der PKL als Eigenkapitalbaustein zur Finanzierung herangezogen werden,
2. der Betrieb durch die Gesundheitsholding Lüneburg oder einen anerkannten Wohlfahrtsverband sichergestellt werden – vorzugsweise in Anlehnung an das erfolgreiche Modell der „Alten Stadtgärtnerei“,
3. der Sozialausschuss frühzeitig in die Planungsprozesse einbezogen werden.

Begründung:

Im gesamten Landkreis Lüneburg existieren derzeit keine verfügbaren Plätze für stationäre Kurzzeitpflege. Das Übergangsmanagement des Klinikums Lüneburg weist auf massive Engpässe bei der Versorgung pflegebedürftiger Menschen nach Klinikaufenthalten hin. Kurzzeitpflege erfordert besonders geschultes Personal und lässt sich nicht nebenbei in bestehenden Einrichtungen leisten. Eine eigenständige Einrichtung ist notwendig, um dem Bedarf angemessen und qualitativ hochwertig zu begegnen. Das Gelände der PKL ist bereits im öffentlichen Eigentum und kann zur Finanzierung beitragen. Die Gesundheitsholding hat im Bereich Pflege mit der „Alten Stadtgärtnerei“ ein tragfähiges, öffentlich verantwortetes Modell vorgelegt, das wirtschaftlich stabil betrieben wird.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Thomas Dißelmeyer

Antje Henze